

## **Arbeitsgruppe Begabtenförderung**

### **Förderung besonders begabter und leistungsfähiger Schüler/-innen**

Die gemeinsame Initiative von Bund und Ländern zur Förderung leistungsstarker und potenziell besonders leistungsfähiger Schülerinnen und Schüler (sog. Exzellenzinitiative) ist mit dem 1. Februar 2018 an den Start gegangen. Bundesweit sind 300 Schulen beteiligt, in Baden-Württemberg 39 (12 Gymnasien).

Erfahrungsberichte zeigen, dass besonders begabte und leistungsfähige Schülerinnen und Schüler in der Schule nicht immer die Unterstützung und Förderung bekommen, die sie verdient haben. Werden die Fähigkeiten und Begabungen der (potenziell) leistungsstarken Schüler/-innen nicht erkannt und mit entsprechenden Angeboten gefördert, sind Unterforderung und dadurch Beeinträchtigung der Motivation die Folgen.

Dies kann zu Leistungsverweigerung und Störungen im Unterricht führen.

Die Arbeitsgruppe „Begabten und Begabungsförderung“ am Seminar Stuttgart will Möglichkeiten für die Erkennung von und den Umgang mit solchen Kindern und Jugendlichen vorstellen und vorhandene Förderkonzepte kritisch hinterfragen und weiterentwickeln. Die Mitarbeit ist nicht nur Fachleitern, sondern auch Referendaren/Referendarinnen und Lehrkräften aller Schularten sowie weiteren Interessierten möglich. Die Teilnehmer/-innen werden dabei

- für besonders begabte Schüler/-innen sensibilisiert (Was sind Hinweise für eine besondere Begabung? Was brauchen begabte und leistungsfähige Schüler/-innen?)
- über empirische Befunde zur aktuellen Begabungsforschung informiert (Welche Besonderheiten gibt es im Hinblick auf die kognitiven, emotionalen und sozialen Bedürfnisse begabter und leistungsfähiger Kinder und Jugendlicher?)
- lernen schulische und außerschulische Fördermöglichkeiten für besonders begabte, (potenziell) leistungsfähige und leistungswillige Schüler/-innen kennen und entwickeln sie weiter
- und erhalten Einblicke in Schulen, die an der Umsetzung der Exzellenzinitiative (s.o.) aktiv beteiligt sind.

Im Mittelpunkt steht für uns die Frage, wie es im Schulalltag an „ganz normalen“ Schulen, d.h. in begabungs- und leistungsheterogenen Klassen, gelingen kann, auch die besonders begabten und (potenziell) leistungsstarken Schüler durch differenzierte Angebote im Unterricht sowie außerunterrichtliche und außerschulische Programme zu fördern und zu fordern, ohne dabei die anderen Schülerinnen und Schüler aus den Augen zu verlieren.

Darüber hinaus beschäftigen wir uns mit Möglichkeiten der Begabtenförderung in Gymnasien mit Hochbegabtenklassen sowie Exzellenzschulen (z.B. am Friedrich-Schiller-Gymnasium in Marbach am Neckar). Es ist auch eine Hospitation bei der Kinder- und Jugendakademie für besonders begabte Schüler/-innen am FSG Marbach geplant.

Gastdozenten vermitteln in öffentlichen Vorträgen nicht nur dem Teilnehmerkreis der Profilgruppe Einblicke in die Praxis. Außerdem werden wir an einzelnen Sitzungen auch besonders begabte und leistungsfähige Schüler/-innen mit deren Eltern zum Gedankenaustausch einladen. Für die Teilnahme an der AG erhalten Sie ein Zertifikat.

### **Anfragen und Anmeldungen bei:**

**StD' Ingvalde Scholz** (Leitung der Arbeitsgruppe):

E-Mail: [ritterburg@t-online.de](mailto:ritterburg@t-online.de)      Internet: [www.ingvalde-scholz.de](http://www.ingvalde-scholz.de)

**Termine: jeweils 18.30 bis 20.30 Uhr an folgenden Montagabenden im Seminar Stuttgart, Hospitalstraße 22-24 (S-Bahn-Station Stadtmitte/Nähe Hospitalkirche):**  
**03. Februar 2020, 02. März 2020, 20. April 2020, 11. Mai 2020, 15. Juni 2020, 06. Juli 2020**